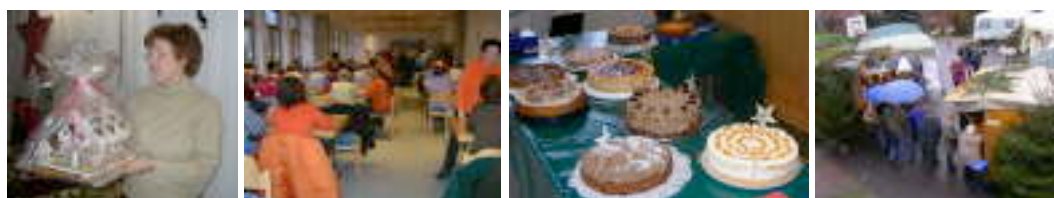


Christkindlmarkt 2005

Trotz strömenden Regens fanden am zweiten Adventswochenende wieder zahlreiche Besucher den Weg zum traditionellen Rumbacher Christkindlmarkt des Förderkreis Rumbach e.V., an dem sich auch die Landfrauen, Feuerwehr, TuS und Kirche beteiligten. Schon zur Eröffnung am Mittag spielten die Pfälzer Jagdhornbläser aus Ludwigshafen. Zur Kaffeezeit drängten sich dann die Besucher zwischen dem Dorfgemeinschaftshaus und dem Rathaus, bewunderten und kauften die meist handgefertigten Spielwaren und Weihnachtsartikel und ließen sich mit Pilzpfanne, Frikadellen, Glühwein, Gulasch, Waffeln und Rumbacher Torten bewirten. Unter fachkundiger Anleitung konnten die kleinen Besucher im Jugendraum Weihnachtsschmuck basteln oder hörten gebannt der „Märchentante“ zu. Die erstmals durchgeführte Versteigerung eines vollständig geschmückten Weihnachtsbaumes erbrachte einen ansehnlichen Betrag für die gemeinnützigen Zwecke des Förderkreises. Frau Störtzer aus Rumbach bekam den Zuschlag. Besonders freuen durfte sich auch Inge Burkhart aus Bruchweiler. Sie lag beim Schätzen eines über 4 Kilo schweren Lebkuchenhauses, dass von unserer "Landfrau" Margarethe Kastenbein liebevoll gefertigt und gespendet wurde, nur um 15 Gramm daneben. Der feierliche Höhepunkt kam als mit dem Einbruch der Dunkelheit das Christkind mit seinen Engeln und Knecht Ruprecht ihren Auftritt hatten. Etwa 50 Kinder und noch sehr viel mehr Erwachsene drängten sich auf dem Schulhof, um den Worten des Christkinds zu lauschen und sich mit einem Adventskalender beschenken zu lassen. Nachdem sich die Kinder mit Weihnachtsliedern beim Christkind bedankt hatten, klang der Christkindlmarkt mit zufriedenen Ausstellern und Besuchern stimmungsvoll aus.





Helferfest am 16.12.2005 für die fleißigen Mitglieder und Helfer des Förderkreises, die 2005 an vier Veranstaltungen geschuftet haben.